

(19)



Deutsches
Patent- und Markenamt



(10) **DE 20 2020 004 889 U1** 2021.05.20

(12)

Gebrauchsmusterschrift

(21) Aktenzeichen: **20 2020 004 889.5**

(51) Int Cl.: **A61F 7/08 (2006.01)**

(22) Anmeldetag: **24.11.2020**

(47) Eintragungstag: **12.04.2021**

(45) Bekanntmachungstag im Patentblatt: **20.05.2021**

(73) Name und Wohnsitz des Inhabers:

Greving, Christian, 41462 Neuss, DE

Die folgenden Angaben sind den vom Anmelder eingereichten Unterlagen entnommen.

(54) Bezeichnung: **Halbisolierte Wärmeflasche**

(57) Hauptanspruch: Der Schutzanspruch richtet sich auf das meines Erachtens noch nicht vorhandene Modell/Prinzip einer halbdurchlässigen Wärmeflasche und deren Bauweise mit einer isolierten und einer nicht isolierten Seite. Alternativ kann die Halbisolierung durch Einarbeitung geeigneter Isoliermaterialien in einen Wärmeflaschenbezug. Auf die verwendeten Isoliermaterialien wird kein Schutzanspruch erhoben.



Beschreibung**Bezugszeichenliste**

Problem:

[0001] Die handelsüblichen mit Wasser gefüllten Wärmeflaschen geben Ihre Wärme ungezielt in alle Richtungen ab. Damit sind sie teilweise schwierig zu handhaben, weil immer eine Gefahr der Verbrühung besteht an Körperteilen, denen man eigentlich keine Wärme zuführen will. Zudem verlieren sie die Wärme sehr schnell und teilweise ungenutzt und müssen deshalb sehr häufig mit neuem heißen Wasser aufgefüllt werden. Auch die handelsüblichen Flaschenüberzüge mindern dieses Problem nur und lösen es nicht.

Beschreibung:

[0002] Idee hinter dieser Gebrauchsmuster Anmeldung ist die Wärmeflasche an einer ihrer Seiten vollständig isoliert und gibt die Wärme nur über eine Seite ab. Die nicht isolierte Seite sowie der Hals und der Verschluss zum Einfüllen des Wassers entsprechen weiterhin den handelsüblichen Wärmeflaschen.

[0003] Alternativ kann die Isolierung auch durch einen Schutzüberzug erzeugt werden, in den an einer Seite ein Isoliermaterial eingearbeitet ist. Die Wärmeflasche an sich kann dann handelsüblich komplett aus Gummi erstellt werden.

[0004] Die isolierte Seite kann mit einem starren Isoliermaterial (sogar Metall, wie bei einer Thermoskanne) oder auch einem biegsamen Isoliermaterial (z.B. Schaumstoff) wie bei Isomatten material ausgeführt sein (siehe Zeichnung **C** und **D**). Die Form der Wärmeflasche kann dabei wie bei handelsüblichen Wärmeflaschen zur Befüllung mit Wasser (Zeichnung **A** und **B**). Sollte die Wärmeflasche unter Benutzung eines Bezuges isoliert werden, so ist das Isoliermaterial (z.B. Schaumstoff) in den Bezug einzuarbeiten.

Vorteile:

[0005] Die Wärmeflasche kann auf der Hand an der isolierten Seite getragen werden. Damit ist sie einfacher zu handhaben bzw. besitzt mehr Möglichkeiten zum Tragen als herkömmliche Wärmeflaschen.

[0006] Die Wärmeflasche hält Ihre Wärme länger. Damit muss die Flasche weniger häufig aufgefüllt werden.

[0007] Die Wärmeflasche gibt beim Einsatz keine Wärme an nicht gewünschte Stellen ab. Man kann die Flasche z.B. auf den Bauch legen und sie dabei mit Händen oder auch mit verschränkten Armen fixieren, ohne dass man Hände oder Arme verbrüht.

- Zeichen A

Handelübliche Wärmeflasche Vorderseite (aus Gummi):

- Zeichen B

Handelübliche Wärmeflasche Rückseite(aus Gummi):

- Zeichen C

Halbdurchlässige Wärmeflasche Rückseite(aus Gummi):

- Zeichen D

Halbdurchlässige Wärmeflasche Rückseite Rückseite(aus Isoliermaterial unterhalb des Flaschenhalses):

- Zeichen E

Perspektivische Ansicht (oben isolierte Seite)

Schutzansprüche

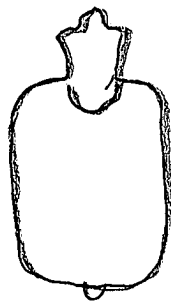
1. Der Schutzanspruch richtet sich auf das meines Erachtens noch nicht vorhandene Modell/Prinzip einer halbdurchlässigen Wärmeflasche und deren Bauweise mit einer isolierten und einer nicht isolierten Seite. Alternativ kann die Halbisolierung durch Einarbeitung geeigneter Isoliermaterialien in einen Wärme flaschenbezug. Auf die verwendeten Isoliermaterialien wird kein Schutzanspruch erhoben.

Es folgt eine Seite Zeichnungen

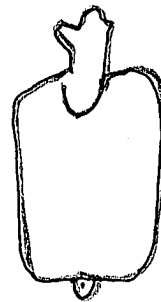
Anhängende Zeichnungen

Skizzen:

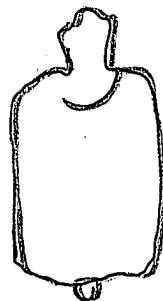
A



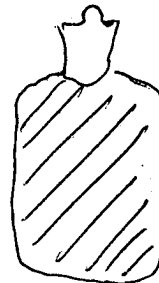
B



C



D



E

